

Jahresbericht des

Vereins Spitex Muotathal-Illgau



S P I T E X

Hilfe und Pflege zu Hause

und Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, 25. April 2013 um 20.00 Uhr
im Gasthaus Post, Muotathal



www.spitex-muotathal-illgau.ch

Wir freuen uns über Ihre Mitgliedschaft!

An die hauswirtschaftlichen Leistungen des täglichen Bedarfs leistet der Verein einen Beitrag von Fr. 7.50 pro Stunde. Zudem kamen Mitglieder im vergangenen Jahr bis Ende April in den Genuss einer Vergünstigung von Fr. 3.00 pro Stunde.

Für den Beitrag an die hauswirtschaftlichen Leistungen und die Mitgliedervergünstigung wurden im Jahr 2012 insgesamt Fr. 7'263.05 aufgewendet.

Mitglieder und Kunden können zudem in Härtefällen durch den Verein finanziell unterstützt werden.

Nur dank treuen Mitgliedern und Spendern ist dies möglich. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung!

Als Beilage finden Sie einen Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag.

Einzelmitglied: Fr. 20.00

Familienmitglied: Fr. 40.00

Um hohe Drittspesen zu vermeiden, sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns den Mitgliederbeitrag via Bankzahlung überweisen.

Mitgliederstatistik

Jahr	Einzelmitglieder	Familienmitglieder
2005	164	249
2006	153	228
2007	106	198
2008	112	203
2009	126	239
2010	121	219
2011	121	230
2012	121	221

Unsere Bankverbindungen

Schwyzer Kantonalbank
CH94 0077 7004 3366 5017 1

Raiffeisenbank Illgau
CH71 8135 7000 0002 6974 8

Raiffeisenbank Muotathal
CH28 8136 0000 0097 8122 2

Traktandenliste

1. Begrüssung und Entschuldigungen
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
Antrag: Das Protokoll soll genehmigt werden
4. Jahresbericht 2012
Antrag: Der Jahresbericht soll genehmigt werden
5. Jahresrechnung 2012 und Bericht der Revisoren
Antrag: Die Jahresrechnung soll genehmigt werden
6. Entlastung des Vorstandes
Antrag: Dem Vorstand soll Entlastung erteilt werden
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
Antrag: Der Mitgliederbeitrag soll unverändert beibehalten werden
8. Wahl eines Vorstandsmitgliedes
Antrag: Rochus Schelbert, Hauptstrasse 123, Muotathal
Wiederwahl als Vorstandsmitglied für weitere 4 Jahre
9. Wahl des/der Präsidenten/in
10. Anträge von Mitgliedern
11. Informationen über die ambulante psychiatrische Pflege (APP)
durch Andre Barmettler, Spitex Region Schwyz
12. Verschiedenes

**Das Protokoll der letzten Generalversammlung ist auf www.spitex-muotathal-illgau.ch aufgeschalten.
Auf Wunsch wird es auch persönlich zugestellt.**

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Ihr Interesse am Spitex-Geschehen freut uns.

Bericht der Präsidentin

Rückblick

Mit viel Freude und grosser Kompetenz gingen im vergangenen Jahr alle unsere Mitarbeitenden ihren täglichen Aufgaben nach. Unsere Dienste werden im ganzen Tal sehr geschätzt. Leider sind unsere Pflegestunden dieses Jahr wieder gesunken.

Genau mit dieser und anderen Thematiken sowie mit den Anstellungsbestimmungen hat sich der Vorstand an mehreren Klausursitzungen auseinandergesetzt. Nun sind wir daran, einen entsprechenden Lösungsprozess einzuleiten. Die neuen Anstellungsbestimmungen werden von den kantonalen Bestimmungen abgeleitet und auf die Spitex Muotathal-Illegau angepasst.

Im vergangenen Jahr sind wir mit der Spitex Region Schwyz eine Vereinbarung für die ambulante psychiatrische Pflege (APP) eingegangen. Ab sofort klärt die Spitex Region Schwyz vor Ort ab und wir können uns bei den ambulanten psychiatrischen Fällen ganz auf die entsprechende Pflege fokussieren.

Ausblick

Im März 2013 haben wir unsere Mitarbeiterinnen zu einer Weiterbildung eingeladen. Es geht um Kommunikation: Reden miteinander und ehrlich sein mit Einbezug der Lebensgesetzmässigkeit.

Das neue EDV-System ermöglicht uns Klienten Rechnungen elektronisch direkt an die Krankenkasse zu stellen. Diese Umstellung wurde uns im Laufe des Jahres 2013 in Aussicht gestellt. Dadurch erhoffen wir uns eine administrative Entlastung.

Nächstes Jahr feiert der Spitex Kantonalverband seinen 25. Geburtstag. Dazu hat er eine Projektstudie „Versorgung der Bevölkerung mit Spitexleistungen in der Zukunft“ in Auftrag gegeben. Auf dieses Ergebnis sind wir sehr gespannt.

Wir laden Sie ein, sich das Datum des Nationalen Spitex-Tages vom 7. September 2013 zu reservieren. Zu den Aktivitäten werden Sie zu einem späteren Zeitpunkt informiert.

Dienstleistungen

Sie können auch weiterhin nach telefonischer Voranmeldung unter 078 880 34 00 bei uns Blutdruck- und Blutzuckermessungen vorneh-

men oder Wundverbände neu anlegen lassen. Besitzen Sie zu Hause keine Dusche oder Badewanne, so können Sie auf unserem Stützpunkt diese Körperpflege geniessen.

Frau Petrina Ulrich pflegt gerne Ihre Füsse bei Ihnen zu Hause oder bei uns auf dem Stützpunkt. Anmeldung unter Tel. 079 947 43 46.

Ein herzliches Dankeschön geht an

- alle Mitglieder und Spender, die uns immer wieder grosszügig unterstützen.
- sämtliche Mitarbeiterinnen, die immer wieder flexibel, fachkundig und unermüdlich im nicht immer einfachen Einsatz zu Gunsten unserer Klienten stehen.
- unsere Geschäftsleiterin Anna Ulrich und deren Stellvertreterin Annalies Betschart, die mit grossem Engagement unsere Spitex kompetent führen.
- unsere Sekretärin Johanna Schelbert, die uns in administrativen und organisatorischen Bereichen tatkräftig unterstützt.
- alle Vorstandsmitglieder für die sehr angenehme Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung in den zu leistenden Vorstandsarbeiten.
- den wohlwollenden Gemeindebehörden von Muotathal und Illgau für die kooperative Zusammenarbeit.
- all jene, die sich in irgendeiner Weise zum Wohle der Spitex-Organisation einsetzen.

Nach fünf interessanten Vorstandsjahren geht meine Arbeit für die Spitex-Organisation zu Ende. Ich wünsche der Spitex Muotathal-Illgau nur das Beste für die Zukunft.

Präsidentin: Vreny Schmidig-Theiler

Bericht zum Geschäftsgang

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen ganz herzlich für all die geleisteten Einsätze, sei es in der Pflege, in der Hauswirtschaft oder in der Administration.

Das Jahr 2012 ist von den Leistungen her ein recht ruhiges, ein viel zu ruhiges Jahr gewesen. Obwohl während des ganzen Sommers ein Kommen und Gehen herrschte, sind unsere Pflegestunden rückläufig.

Im letzten Jahr hatten wir den ersten grösseren Autounfall zu beklagen, mit grösserem Sachschaden und zum Glück einem kleineren Personenschaden.

Frau Beatrice Rohrer-Betschart hat den SRK Kurs absolviert und mit Bravour bestanden.

Frau Elisabeth Ulrich, eine langjährige Mitarbeiterin, hat uns auf Ende September auf eigenen Wunsch verlassen, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Dazu wünschen wir ihr alles Gute und viel Erfolg.

Viel Arbeit und Zeitaufwand fordert schon wieder eine Änderung im PC-Programm.

Pflegedienst

In der Pflege betreuten wir 55 Klienten in 1'646.02 Stunden. Das sind 11 Klienten und 154.73 Stunden weniger als im Vorjahr.

Hauswirtschaft

36 Personen beanspruchten unsere hauswirtschaftlichen Leistungen mit insgesamt 957.22 geleisteten Stunden. Im Vorjahr waren es nur 25 Personen mit insgesamt 920.66 Stunden Einsatzzeit. Das sind 11 Klienten und 36.56 Stunden mehr.

Um all unsere Aufträge erledigen zu können fuhren wir insgesamt 12'528 Kilometer. Das sind 3'194 Kilometer weniger als letztes Jahr.

Statistik

Jahr	Pflege		Hauswirtschaft		Fahrdienst	
	Klienten	Stunden	Klienten	Stunden	Anzahl	km
+/- %	-16.7%	-8.6%	44.0%	4.0%	9.4%	44.3%
2012	55	1'646	36	957	420	19'496
2011	66	1'801	25	921	384	13'513
2010	54	2'085	31	916	868	21'472
2009	50	2'494	31	1'276	134	5'041
2008	49	2'538	37	1'297	98	3'538
2007	45	2'086	36	1'693	218	6'158
2006	42	1'637	36	2'174	215	8'974
2005	37	1'811	35	1'660	147	7'180
2004	26	1'346	34	1'638	313	11'506

Fahrdienst

Der Fahrdienst leistete im Jahr 2012 420 Einsätze und brachte 19 Personen sicher und ohne Unfälle ans Ziel und wieder nach Hause. Die Fahrerinnen und Fahrer legten dabei 19'496 Kilometer zurück und waren 693.5 Stunden unterwegs. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 3 Personen weniger, 36 Fahrten, 224.5 Stunden und 5'983 Kilometer mehr. Vielen herzlichen Dank allen freiwilligen Fahrern für ihren super und flexiblen Einsatz.

Fusspflege

102 Fusspaare genossen eine professionelle Pflege bei Petrina Ulrich. Gegenüber dem letzten Jahr sind das 36 Fusspaare mehr. Dies bei Klienten, Dorfbewohnern und Mitarbeiterinnen. Der Fusspflege-Dienst steht nicht nur Spitex Klienten sondern der ganzen Dorfbewölkerung offen. Auf Wunsch werden Ihre Füsse auch bei Ihnen zu Hause behandelt. Eine regelmässige Fusspflege dient als sinnvolle Prophylaxe vor Fussleiden.

Geschäftsleiterin: Anna Ulrich

Bericht zu den Finanzen

Rechnung 2012

Die Jahresrechnung 2012 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'983.00 ab. In der Krankenpflege konnten sowohl gegenüber dem Vorjahr als auch gegenüber dem Budget noch einmal weniger Stunden geleistet werden, was sich leider in laufend höheren Kosten pro Stunde niederschlägt. In der Hauswirtschaft bewegten sich die Stunden auf Vorjahreshöhe, jedoch ebenfalls klar unter dem Budget.

Nur Dank der mit den Gemeinden Muotathal und Illgau neu abgeschlossenen Leistungs- und Finanzvereinbarung, nach welcher in der Krankenpflege nun die effektiven Kosten abgerechnet werden können, und welche im 2012 erstmals angewendet wurde, fällt die Rechnung für unseren Verein positiv aus. Zum guten Ergebnis beigetragen haben aber auch die erfreulich hohen Mitgliederbeiträge sowie die vielen Zuwendungen Dritter (Spenden von Mitgliedern, Kondolenzspenden, Kirchenopfer, Mütterverein).

Das Vereinskaptal ist nach der Gewinnverteilung von Fr. 1'983.00 per Ende 2012 auf Fr. 170'774.98 angestiegen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Johanna Schelbert für ihre ausgezeichnete Arbeit und ihre tatkräftige Unterstützung ganz herzlich bedanken.

Vorstandsmitglied Finanzen: Rochus Schelbert

Jahresrechnung

Bilanz 2012

Konto	Eingangsbilanz per 01.01.2012		Schlussbilanz per 31.12.2012	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Flüssige Mittel + Wertschriften	156'759.18		113'389.08	
Forderungen	34'432.10		70'229.65	
Trans. Aktiven	0.00		3'517.75	
Vorräte Material	2'221.25		2'579.20	
Sachanlagen	9'825.80		1'732.00	
Kurzfristiges Fremdkapital		34'446.35		20'672.70
Vereinskaptal		168'791.98		170'774.98
TOTAL	203'238.33	203'238.33	191'447.68	191'447.68

Vereinskaptal am 01.01.2012	168'791.98
+ Jahresgewinn 2012	1'983.00
Vereinskaptal am 31.12.2012	170'774.98

Erfolgsrechnung 01.01.2012 – 31.12.2012

Aufwand	Budget 2013	Erfolgs- rechnung 2012	Budget 2012	Erfolgs- rechnung 2011
Personalaufwand	241'500.00	223'135.85	228'500.00	228'779.15
Sach- und Transportaufwand	11'000.00	7'192.35	11'000.00	9'579.95
Vereinsbeitrag Hauswirtschaft	8'000.00	7'263.05	9'500.00	8'345.80
sonstiger Betriebsaufwand	51'950.00	51'513.65	55'500.00	62'802.40
TOTAL AUFWAND	312'450.00	289'104.90	304'500.00	309'507.30
Jahresgewinn	7'450.00	1'983.00		6'873.75
Total	319'900.00	291'087.90	304'500.00	316'381.05
Ertrag	Budget 2013	Erfolgs- rechnung 2012	Budget 2012	Erfolgs- rechnung 2011
Einnahmen Kerndienste	169'600.00	142'374.10	180'100.00	154'479.40
Materialverkauf und Vermietung	850.00	988.85	500.00	4'154.10
Kapitalzinsertrag	500.00	433.15	800.00	554.30
Gemeindebeitrag Muotathal	87'000.00	96'765.50	56'445.00	106'522.45
Gemeindebeitrag Illgau	40'000.00	24'757.65	35'610.00	29'725.30
Mitgliederbeiträge	11'000.00	11'260.00	11'000.00	11'620.00
Zuwendungen Dritter	6'750.00	11'083.50	6'250.00	6'362.50
übrige Erträge (Fusspflege/DLK)	4'200.00	3'425.15	5'000.00	2'963.00
TOTAL ERTRAG	319'900.00	291'087.90	295'705.00	316'381.05
Jahresverlust			8'795.00	
Total	319'900.00	291'087.90	304'500.00	316'381.05

Bericht der Rechnungsrevisoren

Werner Betschart
Obereggeli 2
6436 Muotathal

Kurt Betschart
Engadina
6434 Illgau

an die Generalversammlung der Spitex Muotathal-Illgau

Gemäss Ihrem Auftrag und im Sinne der gesetzlichen Richtlinien haben wir die Buchführung und die vorgelegte Jahresrechnung für das am 31.12.2012 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Die Konten wurden stichprobenweise kontrolliert und mit den vorhandenen Belegen verglichen.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses die Vorschriften der Statuten eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Muotathal, 21. Februar 2013

Werner Betschart

Kurt Betschart

Allgemeine Informationen

Kosten	Einen Teil der Gesamtkosten wird von unseren Kundinnen und Kunden übernommen. Mit den Beiträgen von den Standort Gemeinden Muotathal und Illgau sowie von unseren Mitgliedern und Gönnern werden die restlichen Kosten gedeckt.						
Tarif für Pflege	<p>Wir werden Ihnen die bezogenen Leistungen zu den Krankenkassentarifen und zusätzlich 10% dieses Betrages, jedoch max. Fr. 8.00 pro Tag, in Rechnung stellen. Die 10% des Krankenkassenbetrages müssen Sie selber (zusätzlich zum Selbstbehalt und zur Franchise) übernehmen.</p> <table><tr><td>Bedarfsabklärung und Beratung</td><td>Fr. 79.80 / h</td></tr><tr><td>Leistungen der Behandlungspflege</td><td>Fr. 65.40 / h</td></tr><tr><td>Leistungen der Grundpflege</td><td>Fr. 54.60 / h</td></tr></table> <p>Die Krankenkassen beteiligen sich an ärztlich verordneten Pflegeleistungen über die Grundversicherung.</p>	Bedarfsabklärung und Beratung	Fr. 79.80 / h	Leistungen der Behandlungspflege	Fr. 65.40 / h	Leistungen der Grundpflege	Fr. 54.60 / h
Bedarfsabklärung und Beratung	Fr. 79.80 / h						
Leistungen der Behandlungspflege	Fr. 65.40 / h						
Leistungen der Grundpflege	Fr. 54.60 / h						
Tarif für hauswirtschaftliche Leistungen	<p>Für hauswirtschaftliche Leistungen des täglichen Bedarfs bei Unfall, Krankheit oder Wochenbett verrechnen wir Fr. 26.00 pro Stunde.</p> <p>Für alle anderen Leistungen werden die Selbstkosten von Fr. 65.25 pro Stunde verrechnet. Nachts und an Wochenenden erheben wir einen Zuschlag von 50%.</p>						
Verrechnung der Leistungen	Die Pflegeleistungen werden im Fünfminutentakt verrechnet, mindestens jedoch 10 Minuten. Die hauswirtschaftlichen Leistungen im Zehnminutentakt. Im Verhinderungsfall bitte 24 Stunden vorher berichten, andernfalls werden die geplanten Leistungen verrechnet.						
Fusspflege	Pro Behandlung Fr. 60.00, bei Behandlung zu Hause zusätzliche Fahrpauschale von Fr. 10.00.						
Dienstleistungen für Kunden	Für Dienstleistungen und Fahrten im Auftrag unserer Kunden stellen wir Fr. 120.00 pro Stunde in Rechnung.						
Hilfsmittel	Wir vermitteln Ihnen gerne die zuständigen Stellen.						
Mahlzeitendienst	Wir arbeiten mit den Mahlzeitendiensten Muotathal und Illgau zusammen. Der Preis pro Mahlzeit beträgt in Muotathal Fr. 14.50 und in Illgau Fr. 15.00.						
Fahrdienst	Für die Fahrten ist an die FahrerInnen eine Grundgebühr von Fr. 8.00 und eine Kilometer-Entschädigung von Fr. 0.70 zu bezahlen. Kosten für die Wartezeit: Erste Stunde gratis. Pro weitere Stunde Fr. 5.00. Sie erhalten eine Quittung für den bezahlten Betrag.						



S P I T E X

Hilfe und Pflege zu Hause

Spitex Muotathal-Illegau

Allgemeine

Informationen

www.spitex-muotathal-illgau.ch

**Spitex
Muotathal-Illegau
Hauptstrasse 7a
6436 Muotathal**

Spitex-Dienste		Telefonnummern
Beratung und Abklärung Pflege und Betreuung Hauswirtschaftliche Leistungen (bei Unfall, Krankheit oder Wochenbett)		078 880 34 00 (Bürozeiten)
Fusspflege		079 947 43 46
Mahlzeitendienst Muotathal	Rest. Fluhhof oder Heinzer Metzgerei	041 830 11 29 041 830 12 30
Mahlzeitendienst Illegau	Rest. Sigristenhaus	041 830 12 02
Rotkreuz-Fahrdienst		079 454 89 77

FUSSPFLEGE

bei Ihnen zu Hause oder bei uns auf dem Stützpunkt.

Der Fusspflege-Dienst steht der ganzen Dorfbevölkerung
offen, nicht nur Spitex-Klienten.

ANMELDUNG BEI PETRINA ULRICH

UNTER TEL. 079 947 43 46.